

Burgtheater

Theatergemeinde

Montag den 14. September 1936

Serie B (blau)

Das Spiel von den vier Rittern und der Jungfrau

von Hans Rüdtern

| | |
|--|------------------|
| Ronrad von Maiffau, der Landkomtur | Ewald Balser |
| Bruder Hermann | Felix Steinböck |
| Bruder Berthold | Emmerich Reimers |
| Bruder Ludger | Wilhelm Schmidt |
| Maria | Silke Wagener |
| Die Jungfrau | Maria Mayen |
| Grelle Stimme | Helmuth Krauß |

Regie: Philipp Zeska

Bühnenbilder und Kostüme: Remigius Geyling

Keine Pause

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen — Garderobe frei

Kassen-Eröffnung vor 7 Uhr

Anfang 7½ Uhr

Ende nach 9 Uhr

Während der Akte bleiben die Zugänge zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen.
Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

| | |
|----------|--|
| Dienstag | den 15. Die gefesselte Phantasie. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten (Anfang 7½ Uhr) |
| Mittwoch | den 16. Gyges und sein Ring. Im Abonnement III. Gruppe (Anfang 7½ Uhr) |

Weiterer Spielplan:

| | |
|------------|--|
| Donnerstag | den 17. Die gefesselte Phantasie. Im Abonnement IV. Gruppe (Anfang 7½ Uhr) |
| Freitag | den 18. Der Kanzler von Tirol (Anfang 7½ Uhr) |
| Samstag | den 19. Die gefesselte Phantasie (Anfang 7½ Uhr) |
| Sonntag | den 20. Die gefesselte Phantasie (Anfang 8 Uhr) |

Kartenverkauf für alle Bundestheater (Burg-, Opern- und Akademie-Theater) an den Tageskassen:
I., Bräunerstraße 14, an Werktagen von 9—18 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von
9—17 Uhr; I., Operngasse (Operngebäude) an Werktagen von 9—14 und 15—18 Uhr und an der Abend-
kassa am Vorstellungstage. **Telephonische Bestellungen von Sihen (ausgenommen Säulen-
sihen) zum Preise von S 4.— aufwärts ausschließlich unter der Telephon-Nummer
R-28-3-20 von 8—18 Uhr.**